

HIN ZU EINEM BOLOGNA-PROZESS DER DISZIPLINEN NACH 2010 STELLUNGNAHME DES EUROPÄISCHEN MUSIKHOCHSCHULVERBANDS (AEC)



Association Européenne
des Conservatoires,
Académies de Musique
et Musikhochschulen (AEC)

Der **Europäische Musikhochschulverband (AEC)** repräsentiert mehr als 250 in der höheren Musikausbildung tätige Institutionen in 54 Ländern und umfasst 90% aller offiziell anerkannten Institutionen in diesem Sektor in Europa. Die AEC Mitgliedschaft umfasst unabhängige Musikhochschulen, Musikuniversitäten oder Konservatorien sowie Musikfakultäten und -abteilungen von interdisziplinären Ausbildungsinstitutionen.

Seit 1999 verfolgt die AEC eine proaktive Herangehensweise an den Bologna-Prozess. Resultate sind:

1. Die *Bologna & Musik* Webseite (www.bologna-and-music.org) für **Information und Verbreitung**; eine der umfangreichsten mehrsprachigen fachspezifischen Webseiten die sich aktuell mit *Bologna* beschäftigen.
2. Ein **branchenspezifischer Qualifikationsrahmen** für den 1., 2. und 3. Zyklus in der höheren Musikausbildung in Europa.
3. Ein fachspezifischer Rahmen für externe **Qualitätssicherung und Akkreditierung** für die höhere Musikausbildung in Europa mit Kriterien, Verfahren und einem Expertenregister.
4. Ein Handbuch zu Hilfsmitteln und Verfahren zur **Anerkennung** und reglementierten Musikberufen in mehr als 30 Ländern.
5. Die *DoReMiFaSOCRATES* Webseite (www.doremifasocrates.org) für Studierende, Lehrende und ERASMUS Koordinatoren, die **Mobilität und die europäische Dimension** in der höheren Musikausbildung fördert.
6. Informationen zu **Doktoratsprogrammen** in der Musik im *Leitfaden für das Studium im dritten Zyklus in der höheren Musikausbildung*.
7. Das *Mundus Musicalis Projekt*, welches sich mit der **globalen Dimension** der höheren Musikausbildung befasst.
8. **Soziale Dimension**: eine ausführliche europäische Studie, die sich mit der Vor-Hochschulausbildung in der Musik und dem Zugang zur höheren Musikausbildung beschäftigt.
9. Eine Studie zur **Beschäftigungsfähigkeit** von Musikern und den neuesten Trends im Musikberuf in Europa.
10. Verschiedene andere **Unterlagen** wie z.B. Handbücher zu Curriculumgestaltung und -entwicklung, Anwendung von Kreditpunkten, interner Qualitätssicherung, Entwicklung von gemeinsamen Programmen, Umgang mit Alumni und weitere.

All diese Unterlagen sind in verschiedenen Sprachen auf der www.bologna-and-music.org Webseite erhältlich.

Unter Berücksichtigung, dass in vielen Disziplinen immer noch ein Mangel an Informationen zu den (und deshalb Verständnis für die) *Bologna* Reformen unter Lehrpersonal und Studierenden besteht, und basierend auf den Erfahrungen, die bei der Entwicklung der oben genannten Ergebnisse gewonnen wurden, möchte die AEC die **Notwendigkeit einer stärkeren Rolle der Disziplinen in den nächsten Schritten des Bologna Prozesses nach 2010 hervorheben**.

Deshalb möchte die AEC der Bologna Follow-Up Group und der Europäischen Kommission empfehlen:

1. Eine **Bestandsaufnahme des aktuellen Status der (und Herausforderungen für die) Umsetzung der Bologna Prinzipien in den verschiedenen akademischen Disziplinen** durch die Beteiligung von europäischen fachspezifischen Verbänden für Hochschulbildung und ERASMUS-Themennetzwerken durchzuführen und die Ergebnisse dieser Bestandsaufnahme bei europäischen Seminaren zu behandeln.
2. Die Entwicklung von **europäischen fachspezifischen Herangehensweisen für Qualitätssicherung und Akkreditierung** zu unterstützen, um nationalen Qualitätssicherungs- und Akkreditierungsverfahren eine größere europäische Dimension zu verleihen.
3. Die Entwicklung und Einführung von **branchenspezifischen Qualifikationsrahmen** auf europäischer und fachlicher Ebene, die mit dem allgemeinen Europäischen Qualifikationsrahmen vereinbar sind, zu unterstützen.
4. Die **globale Förderung des Europäischen Hochschulraums durch die Beteiligung von europäischen fachspezifischen Verbänden der Hochschulbildung zu unterstützen und fachspezifischen Inhalt zu präsentieren**.
5. Die **Anerkennung von Programmen die gemeinsame Abschlüsse verleihen** so bald wie möglich in allen Staaten die *Bologna* unterzeichnet haben zu organisieren.
6. Musik als Disziplin in allen drei Zyklen der Hochschulbildung in allen Staaten die *Bologna* unterzeichnet haben anzuerkennen.

Wir sind davon überzeugt, dass im Hinblick auf die bedeutenden Fortschritte des *Bologna*-Prozesses hinsichtlich der Umsetzung von Strukturen und Hilfsmitteln zur Anerkennung, eine mehr fachspezifische Herangehensweise zu *Bologna* Kreativität und Innovation unter Institutionen, Studierenden und Lehrenden stimulieren wird. Durch diesen neuen Impuls wird sich der europäische Hochschulraum zum dynamischsten und attraktivsten Hochschulraum weltweit entwickeln.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Herrn Martin Prchal (AEC Geschäftsführer) unter aecinfo@aecinfo.org oder besuchen Sie www.bologna-and-music.org.